Nie wieder verpassen die Hausmülltonne rauszustellen!

Die kostenlose MüllAPP der Kreiswerke Weimarer Land

Wann muss ich die Hausmüll-Tonne rausstellen? Wer sich diese Frage stellt, schaut entweder in den an alle Haushalte des Weimarer Landes verteilten Abfallkalender rein, wirft einen morgendlichen Blick auf die Straße, fragt den Nachbarn oder schaut auf die Seite der Kreiswerke (Unterseite homepage Landratsamt) und bedient sich des Abfallkalenders.

Dort befindet sich auch auf der rechten Seite das Logo der MüllAPP.

Die kostenlose App ist ein Service der Kreiswerke und wird mittlerweile von 12.932 Bürgerinnen & Bürgern, Vermietern, Hausverwaltungen und Hausmeistern genutzt. Die App kann für Android oder iOS-Geräte verwendet werden.

Einmal den Wohnort eingetragen, erhält der Benutzer ab sofort den Hinweis auf das Handy, wann die schwarze, gelbe oder blaue Tonne auf die Straße gestellt werden muss. Für das leichtere Handling der Müllwerker bitte stets mit dem Henkel in Richtung der Straße.

In Zusammenarbeit mit dem Entwickler der App, besteht seit einiger Zeit auch die Möglichkeit, dass die Kreiswerke oder die EGW Weimarer Land Nachrichten zu aktuellen Themen rund um die Abfallwirtschaft versenden können. Insbesondere tagesak-

tuell kann so auf ausfallende Touren aufgrund der Witterung und deren Nachfahrten informiert werden, auch über geänderte Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe u. a. aufgrund von Personalmangel. Hinweise auf die anstehende Schadstoffmobiltour oder die Sammlung der Weihnachtsbäume und viele weitere Themen werden direkt auf das Handy versandt. Denn nicht immer werden die Tageszeitung, das Amtsblatt oder andere Medien wahrgenommen.

Sie finden die MüllAPP-Links für Apple und Android im türkisfarbenen Rahmen auf der rechten Seite unter folgenden Link: <https://weimarerland.de/de/kreiswerke-neu.html>

Einen persönlichen Abfallkalender erstellen? Auch kein Problem. Auf der Internetseite der Kreiswerke befindet sich zusätzlich das Entsorgungsportal. Der Link dazu befindet sich in gleichem türkisfarbenen Rahmen. Nach der Adresseingabe kann der eigene Abfallkalender als PDF automatisch generiert und gedruckt werden.

Frank Gerhardt
Werkleiter Kreiswerke Weimarer Land

DAS ERWARTET SIE IN DIESER AUSGABE:

Amtlicher Teil

Entgeltordnung für
das Thüringer Freilichtmuseum
Hohenfelden
► Seite 5

Öffentliche Bekanntmachung über
die Gewässerschau
der Unteren Wasserbehörde
des Kreises Weimarer Land und
Verbandsschau des
Gewässerunterhaltungsverbandes
Gera/Gramme im Frühjahr 2023
► Seite 9

Nichtamtlicher Teil

Fleischuntersuchungsbezirke des
Veterinär- und Lebensmittel-
überwachungsamtes
► Seite 10

Achtung Kinder und Jugendliche:
Eure Ideen sind gefragt!
110.000 Euro für Bewegung, Kultur
und Gesundheit warten auf euch
► Seite 12

Veranstaltungen
► Seite 15

HINWEIS IN EIGENER SACHE

Alle hier veröffentlichten amtlichen Bekanntmachungen erfolgen gemäß § 27a des Thüringer Verwaltungsverfahrensgesetzes gleichlautend auch auf der Internet-Präsenz des Kreises Weimarer Land www.weimarerland.de mittels der elektronisch einsehbaren Version dieses Amtsblattes.

➔ Nächste Ausgabe: 10.05.2023

TERMINE

22.03.2023	Bau- und Vergabeausschuss
19.04.2023	Bau- und Vergabeausschuss
03.05.2023	Ausschuss für Gesundheit und Soziales
08.05.2023	Werkausschuss Kreiswerke
09.05.2023	Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss

Änderungen vorbehalten

Saisonstart im Thüringer Freilichtmuseum Hohenfelden

Am 1. April 2023 startet das Thüringer Freilichtmuseum in die neue Museums-saison. Ab 10.00 Uhr sind wieder alle großen und kleinen Gebäude auf dem Museumsgelände „Am Eichenberg“ und im Dorf Hohenfelden geöffnet. Dazu gehören nicht nur Bauernhöfe, Scheunen und Ställe sondern auch Thüringens älteste Bockwindmühle und die Einklassenschule. Offen ist ab diesem Tag auch wieder das Hohenfeldener Brauhaus, in dem die Dauerausstellung überarbeitet worden ist. Die mehr als 35 Gebäude sind täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet, letzter Einlass eine Stunde vor Schließung.

Im alten Pfarrhaus ist ab dann auch die neue Sonderausstellung zum Thema „Wald“ zu sehen. Der Wald ist 2023 die Kulturlandschaft des Jahres. Gezeigt werden Bilder des Fotografenduos Hartmut Steckert und Isabell Daniel aus Kranichfeld und Rettwitz.

Beide sind hier in der Region für ihre beeindruckenden Fotografien zu verschiedenen Themen bekannt. Ihnen gelingt es, scheinbar Altvertrautes durch neue Blickwinkel, überraschend in Szene zu setzen. In Hohenfelden werden nicht nur Bäume und Baumporträts zu sehen sein, sondern auch große und kleine Waldbewohner wie Füchse und Rehe, heimische Pflanzen, Orchideen und Pilze.

An den Sonntagen und Ferientagen gibt es verschiedene Angebote für die kleinen und großen Gäste. Das können Handwerker-vorführungen, Spezialführungen oder Mitmachangebote sein. Näheres dazu ist auf der Internetseite des Museums zu erfahren.

www.freilichtmuseum-hohenfelden.de

Die Kreiswerke Weimarer Land informieren

WO ENTSORGE ICH WAS?

Der **Wertstoffhof in Blankenhain**, Blankenhainer Weg 1 wurde umgestaltet und steht Bürgerinnen und Bürgern zur Selbstanlieferung an folgenden Tagen zur Verfügung:

**Montag und Freitag
von 10:00 Uhr - 17:00 Uhr**

Neben Grünschnitt können hier auch Sperrmüll, Schrott, Elektrogeräte, Batterien, CD´s, DVD´s, großvolumiges Plastik (z. B. Regentonnen, Gartenmöbel), Papier & Kartonagen, Altglas und Altkleider entsorgt werden.

gez. Frank Gerhardt
Werkleiter
Kreiswerke Weimarer Land

Das Sozialamt und das Gesundheitsamt informieren...

Förderung Verbände und Vereine der freien Wohlfahrtspflege und der Gesundheitspflege

Der Termin zur Abgabe der Anträge auf Zuschuss für Verbände und Vereine der freien Wohlfahrtspflege und der Vereine und Verbände der Gesundheitspflege ist der **31.03.2023**.

Anträge können im Sozialamt (freie Wohlfahrtspflege) oder im Gesundheitsamt (Gesundheitspflege) angefordert werden. Die Anträge zur Förderung von Vereinen und Verbänden der freien Wohlfahrtspflege stehen auch auf der Internetseite des Landratsamtes: www.weimarerland.de unter Sozialamt/weitere Leistungen/Förderung der Wohlfahrtspflege als Download zur Verfügung.

Die Anträge sind vollständig (Antrag, Haushaltsplan sowie Sach- und Tätig-

keitsbericht) bis zum oben genannten Termin einzureichen. Unvollständige bzw. zu spät eingereichte Anträge können leider keine Berücksichtigung finden.

Sollten Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an:

Sozialamt, Frau Knabe
Telefon: 03644 540-701
E-Mail: Post.Sozialamt@WL.Thueringen.de

oder

Gesundheitsamt, Herr Schulz
Telefon: 03644 540-580
E-Mail: Post.Gesundheitsamt@WL.Thueringen.de

Informationen zur Schulanmeldung von Erstklässlern für das Schuljahr 2024/25

Die Schulanmeldung für die Erstklässler des Schuljahres 2024/25 findet entsprechend § 119 Thüringer Schulordnung am 8. und 9. Mai 2023 zwischen 14:00 Uhr und 18:00 Uhr statt.

Die Schulanmeldungen sind persönlich an der jeweiligen Staatlichen Grundschule vorzunehmen.

Nähere Informationen erhalten Sie in Ihrer Schule sowie ab dem 2. Mai 2023 auf der Internetseite des Landratsamtes Weimarer Land.

(Hier wird auch das Anmeldeverfahren für das Stadtgebiet Apolda näher beschrieben.)

Schwikal, Beigeordnete

Liebe Leserinnen und Leser,

später als üblich wurde im letzten Kreistag der Haushalt 2023 beschlossen. Im Moment werden die Unterlagen für die Genehmigung erarbeitet. Was bedeutet der Haushalt für Sie als Bürger?

Der Haushalt beschreibt welche Mittel der Kreisverwaltung für ihre Aufgaben zur Verfügung stehen. Alles in allem können wir auch in den nächsten vier Jahren noch investieren. Aufgrund der angespannten Haushaltslage mit Sicherheit aber bescheidener als in den vergangenen Jahren. Hatte ich als Landrätin noch damit begonnen, dass wir in Schulen und Straßen und Radwege investieren wollten, legte ich bereits in den letzten beiden Jahren den Fokus auf die Schulen. Das soll auch so bleiben.

Insgesamt haben wir an Schulen im vergangenen Jahr einschließlich Fördermittel rund 8 Mio. € investiert. Im Haushaltsjahr 2023 werden wir die Umsetzung des Förderprogrammes „Digitalpakt“ fortführen. Unser Ziel ist es, bis Mai 2024 alle Fördermittel für die Digitalisierung der Schulen in einer Gesamthöhe von ca. 5.483.000 € abzurufen, wohlwissend, dass mit diesen Fördermitteln nicht 100 % der notwendigen Maßnahmen umgesetzt werden können.

Wichtigster Schwerpunkt im Baubereich ist der Neubau der Grundschule in Bad Berka, der zügig wächst und bisher nur geringe winterliche Verzögerung aufweist. Der Schulverbund Pfiffelbach und die Schulen in Apolda gehören auch zu diesen Schwerpunkten, in die sukzessive Millionen investiert werden

Eine der wichtigsten Aufgaben von Gemeinden und dem Landkreis ist der Brand- und Katastrophenschutz sowie der Rettungsdienst. Auch hier investieren wir. Ende März 2023 werden wir eine Katastrophenschutzhalle übergeben. In diesem Sommer wird das Projekt der Rettungswache in Bad Sulza fertiggestellt, gleichzeitig beginnt der Bau der Rettungswache in Apolda. In den nächsten Jahren werden verschiedene Ersatzbeschaffungen fällig. Für die Schwerpunktfeuerwehr Blankenhain beschaffen wir einen Rüstwagen, danach ein Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug 10 für die Stützpunktfeuerwehr Berlestedt, dann einen Gerätewagen Atemschutz für die Stützpunktfeuerwehr Apolda, 2026 eine Drehleiter für Berlestedt. Die Kameradinnen und Kammeraden brauchen einen guten Fuhrpark, um uns zu schützen. Und sie haben ihn sich verdient. Im Finanzplan ist auch ein Waldbrand-Tanklöschfahrzeug verankert, das wir für 2025 im Rahmen der Klimafolgenanpassung planen.

Im Radwegebau mussten wir auch weit fortgeschrittene Projekte streichen, dafür liegen keine finanziellen Spielräume vor. Im Straßenbau sieht es ähnlich bescheiden aus. Dafür können wir 2023 nur 500.000 € an Eigenmitteln planen, immerhin erwarten wir auch Fördermittel und hoffen so, rund 1,25 Mio. € verbauen zu können. Festhalten werde ich an den Plänen für die Ortsumfahrung Klein- und Großlohma. Das Niedersynderstedter Tal muss entlastet werden.

Ich bin mit den Möglichkeiten im Straßenbau so unzufrieden wie der Fraktionsvorsitzende der AfD, aber wie in der Vergangenheit kann ich wieder nur feststellen, außer einem erhobenen Zeigefinger kommt nichts. Kein Antrag, keine eigenen Vorschläge der AfD. Also, noch nicht mal heiße Luft. Ich frage mich, was ist das für eine Alternative, die keine eigene Aktivität erkennen lässt?

Auch im sozialen Bereich sind wir weiter aktiv.

Aus dem Landesprogramm „Solidarisches Zusammenleben der Generationen“ erhalten wir den Förderhöchstbetrag in Höhe von 653.541,27 €. Damit werden 26 Projekte im ganzen Landkreis unterstützt. Zu benennen ist zum Beispiel das Dorfkümmerer-Modell. Wie im letzten Jahr werden in 2023 in fünf Gebietskörperschaften (Apolda, Bad Sulza, Grammetal,

Blankenhain und Kranichfeld) Dorfkümmerer unterwegs sein. Planungen zum Einsatz von Dorfkümmerern gibt es aktuell in den Gemeinden Am Ettersberg und in Döbritschen.

Seit dem 1.4.2022 arbeitet im Kreis Weimarer Land das Pflegenetzwerk. Es verbindet Pflegebedürftige, pflegende Angehörige und Pflegeeinrichtungen. Durch das Netzwerk soll die Pflegesituation im Landkreis insgesamt verbessert werden. Diese Maßnahmen betreiben wir, weil viele Menschen zu Hause alt werden wollen und wir das unterstützen wollen.

Mit einer Liste an freiwilligen Leistungen wollen wir das Leben im Weimarer Land weiter attraktiv gestalten.

Die Musikschule J.N. Hummel wird freiwillig im Zweckverband mit Weimar finanziert. Das Schullandheim in Tonndorf gehört in diese Liste genau wie das Museum in Hohenfelden. Es erhält ab diesem Jahr ein neues Eingangsgebäude und ein weiteres Ergänzungsgebäude nimmt schon Formen an.

Wir laden Sie ein zur „Langen Nacht der Museen“, dem Feininger-Schüler-Pleinair, dem Apoldaer Oldtimer-Schloßtreffen, zu Chagall- und PopArt-Ausstellungen im Kunsthaus Apolda, Stadt- und Dorfkirchenmusik, dem Workshop Chorgesang. Nutzen Sie die gemeinsame Stadt-, Kreis- und Fahrbibliothek, die Ihnen Zugang zu vielfältigster Literatur und modernen Medien bietet.

Wir fördern mit dem APOLDA EUROPEAN DESIGN AWARD die Textil-, mit der Grünen Woche die Ernährungswirtschaft und mit dem Fremdenverkehrsverband Weimarer Land die touristischen Anbieter.

Ich danke allen Mitarbeitern für die geleistete Arbeit, egal an welcher Stelle sie sitzen und welchen Beitrag sie konkret zum Gelingen der Verwaltung beitragen. Sie alle bemühen sich, Ihre Bürgeranliegen zuverlässig, kompetent und zügig abzuarbeiten. Ich weiß, mancher Bürger wünscht sich noch mehr, noch schnellere Bearbeitung, noch mehr digitale Leistungsangebote. Wir arbeiten dran.

Ihre Landrätin

BESCHLÜSSE

Beschlüsse der XVII., XIX und XX. Sitzung des Kreistages vom 15.09.2022, 19.01. und 23.02.2023

Die Veröffentlichung der nachfolgenden Beschlüsse erfolgt vorbehaltlich der Genehmigung der Niederschriften durch den Kreistag.

Beschluss- Nummer: 266-XVII/2022

Der Kreistag beschließt die Neufassung der Entgeltordnung für das Thüringer Freilichtmuseum Hohenfelden zum Saisonbeginn 01.04.2023 gemäß Anlage.

Beschluss- Nummer: 300-XIX/2023

Der Kreistag beschließt:
Die Bauleistungen für den Neubau der Grundschule „Am Siedlerweg“ in 99438 Bad Berka Los 031 Elektro werden an die

Elektro Fiedler GmbH & Co. KG
An der Lohmühle 5
99625 Kölldeda

zum Angebotspreis in Höhe von Netto 842.556,50 € + 19 % MwSt. 160.085,84 €, Brutto 1.002.642,24 € vergeben.

Beschluss-Nummer: 301-XX/2023

Der Kreistag genehmigt die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 24.11.2022.

Beschluss-Nummer: 302-XX/2023

Der Kreistag genehmigt die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 19.01.2023.

Beschluss-Nummer: 304-XX/2023

Der Kreistag wählt

Frau Nancy Gottweiss
Herr Eberhard Hildebrandt
Frau Carina Dittrich

als Vertrauenspersonen für den Wahlausschuss beim Amtsgericht Weimar.

Beschluss- Nummer: 305-XX/2023

Der Kreistag wählt

Frau Nicole Rost
Frau Susanne Sulze
Herr Frank Höschel
Herr Falk Zipfel
Herr Michael Gröber
Frau Karin Treu
Frau Bettina Müller

als Vertrauenspersonen für den Wahlausschuss beim Amtsgericht Apolda.

Beschluss-Nummer: 306-XX/2023

Der Kreistag wählt

Frau Ines Rasokat

als stellvertretende Vertrauensperson für den Wahlausschuss beim Amtsgericht Apolda.

Beschluss-Nummer: 307-XX/2023

Der Kreistag genehmigt die Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung vom 24.11.2022.

Beschluss-Nummer: 308-XX/2023

Der Kreistag genehmigt die Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung vom 19.01.2023.

Beschluss-Nummer: 309-XX/2023

Der Kreistag beschließt:

Der Kreistag ermächtigt die Landrätin als gesetzliche Vertreterin des Kreises Weimarer Land, dem Alleingesellschafter, in der Gesellschafterversammlung der Personenverkehrsgesellschaft (PVG) mbH Weimarer Land folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Jahresabschluss 2019 der Personenverkehrsgesellschaft (PVG) mbH Weimarer Land wird festgestellt.
2. Der Jahresfehlbetrag 2019 in Höhe von - 1.052.563,85 € wird auf neue Rechnung vorgetragen und durch den Gewinnvortrag in Höhe von 697.381,54 € gedeckt,
3. Der restliche Jahresfehlbetrag 2019 in Höhe von - 355.182,31 € wird beim Aufgabenträger nach § 9 Abs. 4 i. V. m. § 12 Abs. 3 des Öffentlichen Dienstleistungsauftrages im Jahr 2023 eingefordert.
4. Der Aufsichtsrat wird für das Jahr 2019 entlastet.

Beschluss-Nummer: 310-XX/2023

Der Kreistag beschließt:

Der Kreistag ermächtigt die Landrätin als gesetzliche Vertreterin des Kreises Weimarer Land, dem Alleingesellschafter, in der Gesellschafterversammlung der Personenverkehrsgesellschaft (PVG) mbH Weimarer Land folgenden Beschluss zu fassen:

Der Geschäftsführer, Herr Christian Puff, wird für das Geschäftsjahr 2019 entlastet.

Schmidt-Rose

Landrätin KS

Beschlüsse des Bau- und Vergabeausschusses vom 14.12.2022 und 15.02.2023

Beschluss-Nummer: 246-42/2022

Der Bau- und Vergabeausschuss beschließt:

Die Beschaffung einer Software für die Bearbeitung der Schülerbeförderung wird an die

Stadt.Land.Netz I SLN GmbH
Königsbrücker Straße 96, Haus 41,
01099 Dresden

zum Angebotspreis in Höhe von Netto 78.672,00 € + 19 % MwSt. 14.947,68 €, Brutto 93.619,68 € für den Zeitraum von 48 Monaten vergeben.

Beschluss-Nummer: 247-42/2022

Der Bau- und Vergabeausschuss beschließt:

Die Bauleistungen für den Neubau der Grundschule „Am Sied-

Fortsetzung auf Seite 5

BESCHLÜSSE

Fortsetzung von Seite 4

lerweg“ in 99438 Bad Berka Los 032 Heizung Sanitär werden an die

M. Sendler-Haustechnik GbR
Hinter der Kapelle 2
99189 Witterda

zum Angebotspreis in Höhe von Netto 491.343,35 € + 19 % MwSt. 93.355,24 €, Brutto 584.698,59 € vergeben.

Beschluss-Nummer: 248-42/2022

Der Bau- und Vergabeausschuss beschließt:

Die Bauleistungen für den Neubau der Grundschule „Am Siedlerweg“ in 99438 Bad Berka Los 033 Lüftung werden an die

Kältetechnik Wernecke GmbH
Erlgrund 8 A
99098 Erfurt

zum Angebotspreis in Höhe von Netto 432.002,66 € + 19 % MwSt. 82.080,51 €, Brutto 514.083,17 € vergeben.

Beschluss-Nummer: 252-43/2023

Der Bau- und Vergabeausschuss beschließt:
Die Leistung über den Satz und Druck des Amtsblattes des Kreises Weimarer Land für die Jahre 2023 und 2024 wird an die

LINUS WITTICH Medien KG
In den Folgen 43
98693 Ilmenau

zum Angebotspreis in Höhe von netto 78.000,00 € + 7 % MwSt. 5.460,00 €, brutto 83.460,00 € vergeben.

Beschluss-Nummer: 255-43/2023

Der Bau- und Vergabeausschuss beschließt:
Die Elektroarbeiten für die Umsetzung des Digitalpakts am Förderzentrum Apolda werden an die Firma

Elektro Meiburg
Wacholderbergstraße 7
99438 Bad Berka

zum Angebotspreis in Höhe von Netto 158.934,75 € + 19 % MwSt. 30.197,60 €, Brutto 189.132,35 € vergeben.

Dirk Geyer, Ausschussvorsitzender

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

KREIS WEIMARER LAND

Entgeltordnung für das Thüringer Freilichtmuseum Hohenfelden

Aufgrund der §§ 97 und 114 i. V. m. 54 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003, zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Oktober 2019 (GVBl. S. 429, 433), erlässt der Kreis Weimarer Land die folgende Entgeltordnung für das Thüringer Freilichtmuseum Hohenfelden:

§ 1

Entgeltpflicht

Für die Nutzung der öffentlichen Einrichtung des Thüringer Freilichtmuseums Hohenfelden werden Entgelte nach dieser Entgeltordnung erhoben.

§ 2

Entgelthöhe

Die Höhe der Entgelte bemisst sich wie folgt:

(1) Für die einmalige Besichtigung der Ausstellungen während der Hauptsaison

Erwachsene	Euro	7,00
Ermäßigte – bei entsprechendem Nachweis - (Studenten, Grundwehrdienstleistende, Rentner, Arbeitslose, Sozialhilfeempfänger, Schwerbeschädigte)		5,00
Kinder ab 6 bis (einschließlich) 16 Jahre, Schüler,		2,50
Schüler im Klassenverband/Kinder in Gruppen (auch die erwachsenen Begleitpersonen)		2,00
Gruppenermäßigungen ab 10 Personen: Erwachsene		5,00

Familientageskarte (für 2 Erwachsene mit Kindern)	Euro	15,00
(2) Für den mehrmaligen Besuch der Ausstellungen in der Hauptsaison		
Jahreskarte (Erwachsene)		20,00
Familienjahreskarte		40,00
(3) Für den einmaligen Besuch der Ausstellungen in der Nebensaison		
Erwachsene		1,50
Kinder ab 6 (bis einschließlich) 16 Jahre		0,50
(4) Für den Besucherservice in den Ausstellungen		
Standardführung auf dem Museumsgelände „Am Eichenberg“ (max. 90 min, max. 25 Teilnehmer)/Erwachsene		45,00
Thematische Sonderführungen auf dem Museumsgelände „Am Eichenberg“ (max. 2,5 Stunden; max. 25 Teilnehmer)/Erwachsene		85,00
Standardführung auf dem Museumsgelände „Am Eichenberg“ (1 Stunde; max. 25 Teilnehmer)/Kinder 6 – 16 Jahre		30,00
(5) Für museumspädagogische Erlebnisführungen werden gesonderte Entgelte erhoben. Das jeweilige Entgelt beträgt je nach zeitlichem und materiellem Aufwand 3,00 Euro bis 5,00 Euro pro Teilnehmer.		

Fortsetzung auf Seite 6

Fortsetzung von Seite 5

(6) Für die Inanspruchnahme spezieller Bibliothekars- oder anderer Service-Leistungen bei Akteneinsicht oder Literaturzusammenstellungen sowie vorbereitende Tätigkeiten der Museumsbediensteten und für inhaltliche Bearbeitungen, wie schriftliche Beantwortung von Anfragen oder konzeptionelle Zuarbeiten, bemisst sich die Höhe des jeweils zu zahlenden Entgelts im Einzelfall nach Art und Ausmaß der zeitlichen Inanspruchnahme. Als Entgelt für eine Stunde werden 19,00 Euro festgelegt.

(7) Bei besonderen Anlässen/Leistungen innerhalb und außerhalb des laufenden Museumsbetriebes können gesonderte Entgelte nach Art und Ausmaß des Kostenaufwandes vereinbart werden.

(8) Für den Fall, dass die Leistungen des Kreises Weimarer Land der Umsatzsteuer unterliegen sollten (etwa auf Grund gesetzlicher Änderungen oder Feststellungen der Finanzverwaltung), erhöht sich das zu entrichtende Entgelt um die Umsatzsteuer in der jeweils gesetzlichen Höhe.

§ 3 Entgeltfreiheit

- (1) Entgeltfrei ist der Eintritt in die Ausstellung für
- Kinder bis zu (einschließlich) 5 Jahren
  - Begleitpersonen für Schwerbeschädigte
  - Reisegruppenleiter
  - Mitglieder des Deutschen Museumsbundes und des Museumsverbandes Thüringens
  - Inhaber der EHRENAMTS-CARD.
  - Einwohner des Dorfs Hohenfelden, die ihren Hauptwohnsitz dort haben und sich mit dem Personaldokument ausweisen können
  - Mitglieder des Fördervereins des Museums
  - Pressevertreter

(2) Weiterer freier Eintritt kann nur auf Antrag und in Ausnahmefällen durch die Museumsleiterin des Thüringer Freilichtmuseums Hohenfelden gewährt werden.

(3) Entgeltfrei ist die Ausleihe von Büchern, Zeitschriften und Museumsgut für nichtkommerzielle Zwecke.

§ 4 Entgeltschuldner

(1) Entgeltschuldner ist derjenige, der

1. die Ausstellungen/Sonderausstellungen/Veranstaltungen des Museums nutzt,
2. die Serviceleistungen des Museums in Anspruch nimmt.

(2) Bei Minderjährigen ist der gesetzliche Vertreter der Entgeltschuldner.

(3) Mehrere Entgeltschuldner haften als Gesamtschuldner.

§ 5 Entstehen der Entgeltschuld und Fälligkeit

(1) Die Entgeltschuld entsteht mit dem Betreten des Museumsgeländes und wird sofort fällig.

(2) Im Rahmen der Nutzung des Bibliothekars- und oder anderer Serviceleistungen entsteht die Entgeltschuld mit der Beendigung der entgeltspflichtigen Handlung; sie ist fällig mit der Bekanntgabe der Kostenentscheidung.

§ 6 Gleichstellungsbestimmung/Inkrafttreten

(1) Die in dieser Benutzungsordnung benutzte personenbezogene Bezeichnung gilt für Frauen in der weiblichen, für Männer in der männlichen Sprachform.

(2) Diese Entgeltordnung tritt am 01.04.2023 in Kraft.

(3) Gleichzeitig tritt die Entgeltordnung des Thüringer Freilichtmuseums Hohenfelden vom 12.06.2020 (Kreistagsbeschluss-Nr. 86-VI/2020) außer Kraft.

Apolda, den 16.09.2022

Schmidt-Rose
Landrätin

(Siegel)

Landratsamt Weimarer Land
Umweltamt - Untere Immissionsschutzbehörde

Bekanntmachung

Die Firma Ospelt Petfood Anstalt/ Zweigniederlassung Apolda, Liechtensteiner Straße 5, 99510 Apolda betreibt am Standort 99510 Apolda, Gemarkung Oberndorf, Flur 5, Flurstück 572/5 eine Anlage zur Herstellung von Tiernahrung mit einer Produktionsleistung von 57.000 Tonnen/Jahr bzw. 240 Tonnen/Tag i. V. m. einer Verbrennungsmotoranlage zur Erzeugung von Strom, Dampf, Warmwasser, Prozesswärme oder erhitztem Abgas für den Einsatz von Gasen der öffentlichen Gasversorgung mit einer Feuerungswärmeleistung von 3,1 MW, sowie einer Dampferzeugungsanlage mit einer Feuerungswärmeleistung von 1,775 MW und einer Dampfleistung von 2,6 Tonnen/Stunde, Anlagen nach Ziffern 7.34.1 i. V. m. 1.2.3.2 des Anhanges zur 4. Verordnung zum Bundes-Immissionsschutzgesetz (Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen – 4. BImSchV).

Die in der betriebenen Anlage durchgeführte Tätigkeit zur Herstellung von Tiernahrung ist im Anhang 1 zur Richtlinie 2010/75/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 24. November 2010 über Industrieemissionen (integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung) unter der Ziffer Nr. 6.4 b) iii) genannt. Auf Grund Artikel 23 genannter Richtlinie sind in den aufgeführten Anlagen regelmäßige Vor-Ort-Kontrollen durch die zuständigen Behörden vorzunehmen. In der o. g. Anlage erfolgte am 16.12.2022 besagte Vor-Ort-Kontrolle. Gemäß Artikel 23 Abs. 6 der Richtlinie 2010/75/EU i. V. m. § 52 a Abs. 5 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) ist von der zuständigen Behörde nach erfolgter Vor-Ort-Kontrolle ein Bericht mit den relevanten Feststellungen über die Einhaltung der Genehmigungsanforderungen nach § 6 Abs. 1 Nr. 1 und der Nebenbestimmungen nach § 12 des BImSchG sowie mit Schlussfolgerungen, ob weitere Maßnahmen notwendig sind, zu erstellen. Auf Grund § 52 a Abs. 5 Satz 3 des BImSchG ist der Bericht der Öffentlichkeit nach den Vorschriften über den Zugang zu Um-

Fortsetzung auf Seite 7

Fortsetzung von Seite 6

weltinformationen nach der Vor-Ort-Besichtigung innerhalb der festgelegten Fristen zugänglich zu machen.

Der Bericht ist der Öffentlichkeit nach den Bestimmungen (§ 10, Abs. 2, Ziffer 4) des Thüringer Umweltinformationsgesetzes (ThürUIG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. Oktober 2006 (GVBl. S. 513), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28. Juni 2017 (GVBl. S. 158) zugänglich zu machen. Gemäß ThürUIG i. V. m. Artikel 23 Abs. 6 der Richtlinie 2010/75/EU und § 52 a Abs. 5 wird

bekanntgegeben, dass der Bericht der Vor-Ort-Kontrolle im Landratsamt Weimarer Land, Umweltamt/Untere Immissionschutzbehörde, Bahnhofstraße 28, 99510 Apolda, Raum 14, zu den bekannten Sprechzeiten einsehbar ist.

Apolda, den 2. Februar 2023

Opitz
Leiter Umweltamt

Landratsamt Weimarer Land
- Kommunalaufsicht -

Die „Zweckvereinbarung zwischen den Gemeinden Großschwabhausen und Kleinschwabhausen zum Betrieb eines Bauhofes“ wurde mit Bescheid des Landratsamtes Weimarer Land vom 30.01.2023 rechtsaufsichtlich nach § 11 Abs. 2 des Thüringer Gesetzes über die kommunale Gemeinschaftsarbeit (ThürKGG) genehmigt. Nachfolgend wird diese Zweckvereinbarung gemäß § 12 Abs. 1 ThürKGG amtlich bekannt gemacht.

Hinweis:

Gemäß § 27 a ThürVwVfG wird zudem auf die Veröffentlichung dieser Bekanntmachungen auf der Homepage des Landratsamtes (<http://www.weimarer-land.de/landratsamt>) unter der Rubrik Amtsblatt (Nummer 02/23) hingewiesen.

Apolda, 30.01.2023
Haubold, Amtsleiter

Zweckvereinbarung zwischen den Gemeinden Großschwabhausen und Kleinschwabhausen zum Betrieb eines Bauhofes

**Die Gemeinde Großschwabhausen
vertreten durch den Bürgermeister, Herrn Steffen Voigt**

**und die Gemeinde Kleinschwabhausen
vertreten durch die Bürgermeisterin, Frau Sabine Gottschalg**

schließen auf der Rechtsgrundlage der §§ 7 ff. des Gesetzes über die kommunale Gemeinschaftsarbeit (ThürKGG) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 10.10.2001 (GVBl. S. 290), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23.07.2013 (GVBl. S. 194. 201) folgende Zweckvereinbarung ab:

§ 1

Gegenstand der Vereinbarung, Aufgabenübertragung

(1) Die Gemeinde Kleinschwabhausen überträgt der Gemeinde Großschwabhausen die Aufgabe zum Betrieb und Unterhalt eines kommunalen Bauhofes.

(2) Zu den Aufgaben des Bauhofes gehören insbesondere:

- Pflege von Rabatten und Grünanlagen der kommunalen Träger, einschließlich der Sportstätten, Spielplätze, Friedhöfe, Straßenbegleitgrün und des kommunalen Baumbestandes.
- Instandhaltungs- und Reparaturarbeiten und die Durchführung von Kontrollen an kommunalen Gebäuden, Straßen, Straßenbeleuchtung, Gehwegen, Plätzen, insbesondere zur Erfüllung der Verkehrssicherungspflicht.
- Ständige Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit auf dem gemeinsamen Radweg Kleinschwabhausen-Großschwabhausen.
- Winterdienst an öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen soweit die Gemeinde Kleinschwabhausen die Aufgabe nicht auf Dritte durch Vergabe übertragen hat bzw. überträgt.
- Ausheben und verfüllen von Grabvertiefungen.
- Unterstützung bei Katastrophen, wie Hochwasser, Sturm etc.

(3) Die Gemeinde Kleinschwabhausen meldet zum Ende des laufenden Jahres für das nächste Jahr den Arbeitsbedarf bei der Gemeinde Großschwabhausen an. Nachmeldungen von einzelnen Maßnahmen im laufenden Jahr sind weiterhin möglich. Es erfolgt jährlich eine Beratung der Bürgermeister der beteiligten Gemeinden mit dem Ziel, ein Einvernehmen über den Arbeitsbedarf sowie der Durchführung einzelner Maßnahmen herzustellen.

§ 2

Verwaltung

(1) Die Bauhofleitung/Verwaltung obliegt dem Bürgermeister der Gemeinde Großschwabhausen.

(2) Die Gemeinde Großschwabhausen stellt die für die Durchführung der Aufgaben erforderlichen Arbeitskräfte ein.

(3) Die Gemeinde Großschwabhausen stellt die zur Erfüllung der Aufgaben erforderliche Technik zur Verfügung.

(4) Die Gemeinde Kleinschwabhausen stellt die zur Erfüllung der Aufgaben erforderlichen Immobilien zur Verfügung.

§ 3

Finanzierung

(1) Die Finanzierung der Betriebskosten (Personal- und Bewirtschaftungskosten) erfolgt durch Umlage auf Basis der maßgeblichen Einwohnerzahlen der beteiligten Gemeinden.

(2) Die Gemeinde Kleinschwabhausen erstattet der Gemeinde Großschwabhausen die Betriebskosten. Die Erstattung erfolgt jeweils nach Abschluss der Jahresrechnung.

(3) Bis zur Abschlussrechnung werden monatliche Abschlags-

Fortsetzung auf Seite 8

Fortsetzung von Seite 7

zahlungen in Höhe von 10 Euro pro Einwohner durch die Gemeinde Kleinschwabhausen entrichtet. Die Abschlagszahlungen sind jeweils zum 15. des Monats fällig. Ergibt sich nach Vorliegen der Jahresrechnung, dass die gezahlten Abschlagszahlungen den insgesamt durch die Gemeinde Kleinschwabhausen zu zahlenden Jahreszuschuss über- oder unterschreiten, erfolgt der Ausgleich bis zum 31.03. des Folgejahres.

(4) Grundlage zur Ermittlung der Betriebskosten sind:

- Personalausgaben unter Beachtung der Eingruppierung des Personals laut TÖVD und der Steigerungen, Feiertage, Krankheit etc.;
- Unterhaltung des Fuhrparks;
- Geräte und Ausrüstung (Instandhaltung und Ersatz);
- Unterhaltung und Bewirtschaftung der Immobilien für den Bauhof;
- Verbrauchs- und Arbeitsmaterialien;
- Arbeitsschutzausrüstung;
- Arbeitsschutzunterweisung und Technikprüfung.

(5) Die aufzubringenden Kosten für die notwendigen Investitionen für den Betrieb des Bauhofes werden nach Abzug von Investitionskostenzuschüssen und sonstigen Leistungen Dritter (z. B. Spenden), auf die Gemeinde Kleinschwabhausen anteilig nach der maßgeblichen Einwohnerzahl auf Basis der Planung für das Folgejahr umgelegt. Entscheidungen über Investitionsvorhaben, welche die Investitionssumme im Einzelfall von 800 Euro netto übersteigen, bedürfen der Zustimmung der Gemeinde Kleinschwabhausen in Form eines sach- und haushaltsrechtlichen Beschlusses des Gemeinderates.

(6) Die maßgebliche Einwohnerzahl ist die vom Einwohnermeldeamt der Verwaltungsgemeinschaft Mellingen zum 31. Dezember des vorangegangenen Jahres ermittelte Zahl der mit Hauptwohnung gemeldeten Einwohner.

§ 4 Umsatzsteuer

Für den Fall, dass die Finanzierung durch die Umlage aus § 3 Nr. 1 der Umsatzsteuer unterliegen sollte, erhöht sich die zu entrichtende Umlage um die Umsatzsteuer in der gesetzlichen Höhe.

§ 5 Mitwirkung

Die Gemeinde Kleinschwabhausen verpflichtet sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten die Gemeinde Großschwabhausen bei der

Durchführung ihrer Aufgaben zu unterstützen.

§ 6 Laufzeit/Kündigung

(1) Die Zweckvereinbarung wird auf unbestimmte Zeit geschlossen.

(2) Jede Mitgliedsgemeinde ist berechtigt, unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von einem Jahr zum Schluss des Kalenderjahres, schriftlich zu kündigen. Hierfür ist ein Beschluss des Gemeinderates der kündigenden Gemeinde notwendig.

§ 7 Auseinandersetzung im Falle der Beendigung der Zweckvereinbarung

Bei Aufhebung der Zweckvereinbarung hat eine Auseinandersetzung stattzufinden. Diese erfolgt im gegenseitigen Einverständnis der Vertragspartner nach Beschlussfassung der Gemeinderäte und bedarf der Schriftform. Das zum Zeitpunkt der Aufhebung vorhandene Anlagevermögen, an dessen Investitionskosten sich die Gemeinde Kleinschwabhausen nach § 3 Abs. 5 beteiligt hat, wird nach dem Verhältnis der maßgeblichen Einwohnerzahlen der beteiligten Gemeinden zum Restbuchwert verteilt.

§ 8 Änderungen/Ergänzungen

Änderungen oder Ergänzungen dieser Vereinbarung erfolgen im gegenseitigen Einverständnis der Vertragspartner und bedürfen der Schriftform.

§ 9 Inkrafttreten

Diese Zweckvereinbarung bedarf der Genehmigung durch die Aufsichtsbehörde und tritt am Tag nach der amtlichen Bekanntmachung der Zweckvereinbarung und ihrer Genehmigung durch die Aufsichtsbehörde in Kraft.

Großschwabhausen, den 16.12.2022

-Siegel- S. Voigt
Bürgermeister Gemeinde Großschwabhausen
Datum: 19.12.2022

-Siegel- S. Gottschalg
Bürgermeisterin Gemeinde Kleinschwabhausen
Datum: 19.12.2022

Bekanntgabe über die Feststellung des Jahresabschlusses 2020 des Zweckverbandes Musikschule „Johann Nepomuk Hummel“ Weimar

1. Der Zweckverband hat in seiner Sitzung am 10.11.2022 folgendes beschlossen:

- 1.1. Der Jahresabschluss 2020 wird festgestellt.
- 1.2. Dem Verbandsvorsitzenden, seinem Stellvertreter und dem Direktor wird für das Haushaltsjahr 2020 Entlastung erteilt.
- 1.3. Der Jahresfehlbetrag 2020 in Höhe von -23.514,21 Euro wird auf neue Rechnung vorgetragen.

2. Prüfungsurteil zum Jahresabschluss 2020 gemäß § 322 HGB

Der Jahresabschluss 2020 des Zweckverbandes Musikschule „Johann Nepomuk Hummel“ wurde durch die Prüferin, Frau Träger, des Rechnungsprüfungsamtes Kreis Weimarer Land unter Beachtung der einschlägigen gesetzlichen Regelungen der Thüringer Kommunalordnung, der Thüringer Eigenbetriebsverordnung und der Thüringer Gemeindehaushaltsordnung geprüft.

Fortsetzung auf Seite 9

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Fortsetzung von Seite 8

Diese sind ausführlich im Schlussbericht benannt.

Der Jahresabschluss 2020 wurde dem Rechnungsprüfungsamt zusammen mit der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung, dem Anhang sowie dem Lagebericht vollständig vorgelegt.

Unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelt der Jahresabschluss 2020 ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31.12.2020 sowie der Ertragslage vom 01.01.2020 bis 31.12.2020 des Zweckverbandes.

Der Wirtschaftsplan 2020 ist als Grundlage für die Wirtschaftsführung des Zweckverbandes Musikschule „Johann Nepomuk Hummel“ richtig ausgeführt worden. Die Wirtschaftsführung ist geordnet und gesetzeskonform. Die eingesehenen Geschäftsvorfälle waren grundsätzlich begründet und belegt.

Die Vermögensnachweise wurden durch den Zweckverband Musikschule „Johann Nepomuk Hummel“ aufgestellt.

Die Einhaltung der wirtschaftlichen und sparsamen Verfahrensweise des Zweckverbandes Musikschule „Johann Nepomuk Hummel“ kann grundsätzlich bestätigt werden.

Hinsichtlich der Angaben im Lagebericht schließen wir uns den

Ausführungen der Stadt Weimar, das Jahr 2019 betreffend, an. Die gemachten Angaben sind zu allgemein gehalten um einen direkten Bezug zum Jahresabschluss 2020 herstellen zu können. Gleiches trifft auf den Anhang zu.

Unter zukünftiger Beachtung der in diesem Bericht gegebenen Hinweise bezüglich der Ausführungen im Lagebericht und Anhang erteilen wir dem Zweckverband Musikschule „Johann Nepomuk Hummel“ für den Jahresabschluss 2020 gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk.

Apolda, 22.04.2022

B. Siegel
Amtsleiterin

3. Der Prüfbericht 2020 mit Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang sowie der Lagebericht liegt vom 17.04.2023 bis 28.04.2023 jeweils montags bis freitags während der Dienststunden beim Zweckverband, Karl-Liebknecht-Straße 1, 99423 Weimar, öffentlich aus.

Weimar, 23.02.2023

gez. Dr. Gernot M. Grohs
Direktor/Geschäftsleiter

Öffentliche Bekanntmachung der Unteren Wasserbehörde

Gewässerschau der Unteren Wasserbehörde des Kreises Weimarer Land und Verbandsschau des Gewässerunterhaltungsverbandes Gera/Gramme im Frühjahr 2023

Die Untere Wasserbehörde des Kreises Weimarer Land führt die Gewässerschau laut § 100 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) vom 31. Juli 2009 in Verbindung mit § 74 Thüringer Wassergesetz (ThürWG) im Frühjahr 2023 durch. Sie wird verbunden mit der jährlichen Verbandsschau des Gewässerunterhaltungsverbandes Gera/Gramme (laut § 7 Abs. 1 der Satzung des Gewässerunterhaltungsverbandes Gera/Gramme in Verbindung mit § 44 und 45 des Gesetzes über die Wasser- und Bodenverbände-Wasserverbandsgesetz-WVG).

Die Gewässerschau der Unteren Wasserbehörde und die Verbandsschau des GUV Gera/Gramme an Gewässern II. Ordnung werden gemeinsam durchgeführt.

Zu diesem Zweck wird laut § 74 Abs. 4 ThürWG durch die Untere Wasserbehörde eine Schaukommission für die Gewässer zweiter Ordnung gebildet.

Als Schaufbeauftragte des GUV Gera/Gramme wurde die Verbandingenieurin des GUV Gera/Gramme, Frau Anette Albrecht (Umlaufbeschluss der Verbandsversammlung 03-03/2020 vom 30.12.2020) und als stellvertretende Schaufbeauftragte die Projekt-ingenieurin, Frau Carmen Ballin (Umlaufbeschluss 03-04/2020 vom 30.12.2020) benannt.

Für die Gewässer- bzw. Verbandsschau im Frühjahr 2023 sind folgende Fließgewässer zu folgenden Terminen vorgesehen:

- **Vippach**
von der Quelle östlich von Neumark bis zur Kreisgrenze nach Sömmerda am 20.04.2023 um 9:00 Uhr.
- **Gramme**
von der südlichen Ortslage Nohra an der K 308 bis zur Einmündung der Gramme in die Talsperre Hopfgarten (Stauwurzel) am 25.04.2023 um 9:00 Uhr.

Bei Durchführung der Gewässer- bzw. Verbandsschau der Gewässer II. Ordnung entsteht die Notwendigkeit in den Ortslagen Neumark, Vippachedelhausen, Nohra und Hopfgarten Grundstücke durch die Schaukommission und die Schaufbeauftragten zu betreten. Das Betretungsrecht ist gesetzlich geregelt und begründet sich in § 101 Abs. 1 Wasserhaushaltsgesetz vom 31. Juli 2009.

Durch die öffentliche Bekanntgabe über die gemeinsame Gewässer- und Verbandsschau und das Betretungsrecht werden hiermit laut § 74 Abs. 6 (ThürWG) die Eigentümer und Nutzungsberechtigten der anliegenden Grundstücke und Gewässer informiert.

Ansprechpartner für die Gewässerschau bei der Unteren Wasserbehörde Weimarer Land ist Herr Stetter (Tel. 03644 540-187) sowie für die Verbandsschau des GUV Gera/Gramme Frau Albrecht (Tel. 0361-6551882).

STELLENAUSSCHREIBUNG

Beim **Gewässerunterhaltungsverband Gera/Gramme** mit Sitz in Erfurt ist ab sofort eine unbefristete Stelle als

Verbandsingenieur (m/w/d)

in Vollzeit/Teilzeit zu besetzen.

Das Entgelt richtet sich nach den Regelungen des TVöD/VKA. Weitere Informationen zur Stellenbeschreibung finden Sie unter: www.guv-gera-gramme.de

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Michael Sommer telefonisch: 0361/655-1885.

Mitteilung des Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamtes

Fleischuntersuchungsbezirke des Kreises Weimarer Land und der Stadt Weimar – Stand 02/2023

Es besteht amtliche Schlachtier- und Fleischuntersuchungspflicht aller zum menschlichen Verzehr bestimmten Haustiere (einschließlich Schafe, Ziegen und Gehegewild, ausgenommen Geflügel und Kaninchen in kleinen Mengen).

Für Pferde, Wildschweine, Dachse und für Schweine aus gewerblicher Schlachtung besteht zudem die Pflicht zur Untersuchung auf Trichinen in der amtlichen Untersuchungsstelle (L). Für die Abgabe der Muskelproben stehen 2 Annahmestellen (P1, P2) zur Verfügung:

Nr.	Probenannahmestelle Untersuchungsstelle	Adresse	Tel.	Zeiten für die Probenannahme
P1 L	Landratsamt Weimarer Land Veterinäramt	Bahnhofsstraße 28 99510 Apolda	03644/ 540-301	MO/ DI/ MI/ DO: 07.30 - 11.00 Uhr <i>Untersuchung in Apolda MO/ DI/ DO ab 11.00 Uhr</i>
P2	Stadt Weimar Veterinäramt	Schwanseestraße 17 99423 Weimar	03643/ 762-851	MO/ DI/ MI/ DO: 07.30 - 10.00 Uhr <i>Untersuchung in Apolda MO/ DI/ DO ab 11.00 Uhr</i>

Die von amtlichen Tierärzten bzw. beauftragten Jagdtausübungsberechtigten entnommenen Proben (pro Tier 50g, ein Stück, Zwerchfellmuskulatur ODER Vorderlaufmuskulatur ODER im Ausnahmefall Zungenmuskulatur ohne Schleimhaut) sind in den Untersuchungsstellen mit den vollständig ausgefüllten erforderlichen Begleitdokumenten (Trichinenproben-Begleitschein bzw. Wildursprungsschein) abzugeben.

Nr.	Untersucher	Wohnanschrift/ Telefon	Fleischuntersuchungsbezirke	Vertreter
01	Bacher, Frau, Erika, DVM	Karlstr. 5 99444 Blankenhain 036459/ 62259 0171/9252019	Tannroda, Rittersdorf, Kranichfeld, Tonndorf, Nauendorf, Schellroda, Klettbach Wildvermarktung Blankenhain und Kästner Kleinlohma München, Hohenfelden, Kottendorf, Böttelborn, Gutendorf, Meckfeld b. B. B., Bad Berka, Tiefengruben, Hetschburg, Keßlar, Meckfeld b. Blkh., Lotschen, Dröbnitz, Wittersroda, Krakendorf, Rettwitz, Thangelstedt, Stedten, Barchfeld	Frank, Herr Ulrich, Dr
			Schlachtstätte Fischer Isseroda; Bärwolf Klettbach	
02	Frank, Herr Ulrich, Dr.	R.-Breitscheid-Str. 33a 99444 Blankenhain 036459/ 42297 o. 0170/ 5363222	Blankenhain, Schwarza, Rottdorf, Altdörnfeld, Saalborn, Lengefeld, Neudörnfeld, Hochdorf, Egendorf, Neckeroda	Bacher, Frau, Erika, DVM
03	Koch, Herr Axel, DVM	Obere Str. 171 99510 Wickerstedt 0172/3616827	Zottelstedt, Mattstedt, Gebstedt, Wickerstedt, Nauendorf, Heusdorf, Obertrebra, Niedertrebra, Flurstedt, Darnstedt, Rannstedt, Eberstedt, Bad Sulza, Schlachtstätten: Helmich Zottelstedt, Heunemann Bad Sulza (Müllerhartungstraße 2)	Herzog, Frau Bianca; Danz, Frau Christina
04	Danz, Frau Christina Herzog, Frau Bianca	TAP Danz & Herzog Bahnhofstraße 33 99510 Apolda 03644/555364 0151/57791395 0172/6104425	Neustedt, Ködderitzsch, Bergsulza, Reisdorf, Sonnendorf, Auerstedt, Schmiedehausen, Münchengosserstedt, Großheringen, Kaatschen-Weichau, Niederroßla, Willerstedt, Nirmsdorf, Ober- und Niederreißen, Pfiffelbach, Wersdorf	Koch, Herr Axel, DVM
05	Kube, Herr, Jürgen, DVM	Dorfstr. 30 07778 Zimmern 036427/ 22588 o. 0172/ 3756529	Wormstedt, Utenbach, Kösnitz, Pfuhsborn, Eckolstädt, Großromstedt, Hermstedt, Schöten	Kube, Herr, Christian

Fortsetzung auf Seite 11

INFORMATIONEN

Fortsetzung von Seite 10

Nr.	Untersucher	Wohnanschrift/ Telefon	Fleischuntersuchungsbezirke	Vertreter
06	Hoffmann, Herr Dirk, AFA	Vieselbacher Str.17 99428 Niederzimmern 0160/ 97394198	Ottstedt a. Berge, Daasdorf a.B., Ballstedt, Hottelstedt, Ottmannshausen, Neumark, Ramsla, Ettersburg, Berlstedt, Stedten, Vippachedelhausen, Thalborn	Schmidt, Frau Andrea, Dr.
			Isseroda (außer Schlachtstätte Fischer) Nohra, Mönchenholzhausen, Bechstedtstraß, Ulla, Eichelborn, Hayn, Sohnstedt, Oberrnissa, Niederzimmern, Hopfgarten, Utzberg	Bacher, Frau, Erika, DVM
07	Michel, Herr, Norbert, Dr.	Bremerstraße 20 99510 Apolda 03644/ 560175 0171/ 6745064	Stadt Apolda, Kleinromstedt, Herressen, Sulzbach, Rödigsdorf, Stobra, Oberndorf, Kapellendorf, Oberroßla	Herzog, Frau Bianca; Danz, Frau Christina
08	Ponepal, Frau Viola, DVM	Im Dorfe 23 99439 Ottmannshausen 0172/3603108	Schlachtstätte Krieger in Schwerstedt (Strauße)	VLÜA 03644/540301
09	Schmidt, Frau Andrea, Dr.	C.- v.-Ossietzky-Str.55 99423 Weimar 0172/9588647	Schlachtstätte Steickardt Krautheim	Herzog, Frau Bianca; Danz, Frau Christina
			Sachsenhausen, Wohlsborn, Leutenthal, Rohrbach, Großobringen, Kleinobringen, Heichelheim, Buttelstedt, Daasdorf b. Buttelstedt, Krautheim (außer Schlachtstätte Steickardt), Weiden, Nermsdorf, Haindorf, Schwerstedt	Hoffmann, Herr, Dirk, AFA
			Weimar-Stadt: Schöndorf, Gaberndorf, Tröbsdorf, Oberweimar, Ehringsdorf, Ettersberg-Siedlung	Schmidt, Herr Rolf, DVM
			Liebstedt, Goldbach, Oßmannstedt, Ulrichshalben, Schwabsdorf, Wiegendorf	Michel, Herr, Norbert, Dr.
10	Schmidt, Herr Rolf, DVM	Blankenhainer Str. 8 99441 Magdala 036454/ 50258	Magdala, Klein- und Großschwabhausen, Döbritschen, Nieder- u. Obersynderstedt, Tromlitz, Söllnitz, Lohma, Loßnitz, Linda, Mechelroda, Kiliansroda, Oettern, Buchfart, Göttern, Vollradisroda, Lehnstedt, Hammerstedt, Frankendorf, Hohlstedt, Kötschau, Mellingen, Köttendorf	Bacher, Frau, Erika, DVM
			Vollersroda, Schoppendorf, Bergern, Troistedt, Obergrunstedt, Weimar-Stadt: Taubach, Holzdorf, Niedergrunstedt, Possendorf, Legefelf, Gelmeroda	Hoffmann, Herr Dirk, AFA
			Umpferstedt, Kromsdorf, Denstedt Weimar-Stadt: Tiefurt, Süßenborn	Schmidt, Frau Andrea, Dr.

Sollte es bei der Anmeldung zur Fleischuntersuchung Probleme geben, so wenden Sie sich bitte an das Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt Bahnhofstraße 28, 99510 Apolda Tel.: 03644/ 540-301, Fax 03644/ 540-309.

Im Original gezeichnet

Dr. Stefan Kleinhans
Amtstierarzt und Amtsleiter

22. März 2023 - Internationaler Weltwassertag

Der Weltwassertag steht alljährlich unter einem internationalen Motto, dieses Jahr „Vorausschreitender Wandel“.

Mit diesem Thema wollen die Vereinten Nationen auf die Bedeutung des voranschreitenden Wandels der Ressource Wasser aufmerksam machen. Ziel ist es, eine nachhaltige Wasserbewirtschaftung zu erlangen, einen gerechten Interessenausgleich zu schaffen sowie die Einlösung des Menschenrechts auf sauberes Trinkwasser für alle und die Bewahrung tragfähiger Wasseraufkommen für die Zukunft.

Wasser ist eine begrenzte Ressource. An diesem Tag soll jedes Jahr besonders auf die Bedeutung des Wassers als essentielle Ressource, den Schutz der Wasservorkommen und deren nachhaltige Nutzung aufmerksam gemacht werden.

Unsere Region lebt vom eigenen guten Grundwasser. Die hohe Trinkwasserqualität des einheimischen Wassers ist nicht selbstverständlich und bedarf intensiver Schutzmechanismen. Mit einer effizienten Abwasserbehandlung und einer nachhaltigen Gewässerbewirtschaftung können wir einen großen Beitrag für den Schutz und die Erhaltung unserer Umwelt leisten.

„**Be The Change you want to see in the world**“ lautet die globale Kampagne der UN, die die Menschen ermutigen soll, ihre Sichtweise auf die Bedeutung unserer Wasservorkommen zu stärken und Teil einer verbesserten Wasserbewirtschaftung zu sein. Im Bereich der Gewässerbewirtschaftung ist ein besonderes Augenmerk auf die Sauberhaltung der oberirdischen Gewässer zu richten. Veränderte Niederschlagsverhältnisse, Wasserstände und auch vermüllte Gewässerabschnitte stellen stets eine neue He-

erausforderung dar. Dafür ist der Gewässerunterhaltungsverband Untere Ilm täglich als kommunaler Dienstleister im Einsatz, um unsere Gewässer zu erhalten und deren Zustand kontinuierlich zu verbessern.

Die Apoldaer Wasser GmbH investiert kontinuierlich in die Modernisierung und Automatisierung der Trink- und Abwasseranlagen, um auch in Zukunft deren sicheren, nachhaltigen und effizienten Betrieb zu gewährleisten.

2023 ist ohnehin ein Jahr der großen Herausforderungen und darauf folgend erheblicher Veränderungen. Die allgegenwärtigen Kostensteigerungen verteuern den Betrieb der wasserwirtschaftlichen Anlagen erheblich.

Durch reduzierte Wasserverbräuche werden sich die Betriebsaufwendungen aber nur minimalst senken, da die kostenintensiven Wasserwerke, Kläranlagen, Rohrleitungen ... dennoch im gleichen Umfang vorgehalten und betrieben werden müssen.

2018 hatten wir unsere letzte regelmäßige Veranstaltung hierzu mit großem Aufwand in Oßmannstedt durchgeführt. Gern bieten wir aber Interessenten (wenn möglich größere Gruppen) auch Besichtigungen unserer Anlagen an. Falls Sie Anfragen haben, bitten wir Sie, dies schriftlich an uns zu senden (info@wasser-apolda.de).

Die Mitarbeiter unserer kommunalen Unternehmen sind auch in der derzeitigen schwierigen Situation täglich dafür im Einsatz.

Ihre Apoldaer Wasser GmbH und der Gewässerunterhaltungsverband Untere Ilm

Achtung Kinder und Jugendliche: Eure Ideen sind gefragt!

110.000 Euro für Bewegung, Kultur und Gesundheit warten auf euch.

Corona ist gefühlt vorbei. Aber die Auswirkungen der Pandemie sind immer noch zu spüren. Die Zeiten der Schulschließungen und Kontaktbeschränkungen haben bei vielen Kindern und Jugendlichen Spuren hinterlassen. Ihr musstet auf Feiern, Ferienfahrten und gemeinsame Freizeitaktivitäten verzichten und vielen fällt es immer noch schwer, in das „Leben vor Corona“ zurückzukehren. Das hat auch die Bundesregierung erkannt und deshalb ein „Zukunftspaket“ geschnürt.

Aus dem Zukunftspaket werden dem Kreis Weimarer Land 110.000 Euro zur Verfügung gestellt. Damit können Kinder und Jugendliche Aktionen und Projekte in den Themenfeldern **Bewegung, Kultur und Gesundheit** finanzieren, zum Beispiel sind Sport-Turniere, Musik- oder Filmfestivals, Ferienfreizeiten, Sushi-Kochkurse, Tanz-, Theater oder Zirkusaktionen möglich.

Eurer Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.

Das Besondere am „Zukunftspaket“ ist, dass Kinder und Jugendliche eigene Vorschläge machen können und auch selbst darüber entscheiden, welche Ideen und Aktionen umgesetzt werden.

Bis zum **24. April 2023** könnt ihr eure Ideen für Projekte im Landratsamt einreichen. Für die Beschreibung eures Vorhabens könnt ihr eine Vorlage für den Steckbrief von der Homepage des Weimarer Landes herunterladen.

<https://weimarerland.de/de/gesundheitsberichtserstattung-praevention.html>

Jedes eingereichte Projekt sollte mindestens 500 Euro kosten. Zur Umsetzung der Idee benötigt ihr einen Verein, Schule, Kita, Jugendclub, Rathaus, Familienzentrum, die euch helfen das Projekt zu beschreiben und später auch durchzuführen.

Im Mai 2023 entscheidet ein „Zukunftsrat“, welche der eingereichten Ideen umgesetzt werden sollen. Der „Zukunftsrat“ setzt sich mehrheitlich aus Kindern und Jugendlichen zusammen, ein Team aus der Verwaltung wird beratend zur Seite stehen.

Wenn du Lust hast, im Zukunftsrat mitzuarbeiten, melde dich bei uns.

Wenn ihr Fragen zum Zukunftspaket habt, ruft bei Anna-Sophie Kiesch im Gesundheitsamt an.

Telefon: 03644 540-576.

Sie koordiniert das „Zukunftspaket“ für den Kreis Weimarer Land und beantwortet gern eure Fragen.

Am Freitag, dem 24. März 2023 wird es von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Landratsamt Apolda (Sitzungszimmer 4. OG) eine Veranstaltung zur Information und Entwicklung von Projektideen für Kinder und Jugendliche geben.

Anna-Sophie Kiesch
Kordinatorin Gesundheitsberichtserstattung und Prävention

„Lange Nacht der Museen“ kündigt sich an

Erleben Sie am 6. Mai die „Lange Nacht der Museen“ im Weimarer Land mitten im Festwochenende zum 100jährigen Jubiläum des Glockengusses vom „Decken Pitter“ in Apolda, als kongeniale Partnerin der Abschlusspräsentation der IBA Thüringen und entdecken Sie einzigartige Schätze, innovative Ideen, traditionelles Handwerk und vieles mehr.

Museen, Sammlungen, Galerien, Kirchen und Ausstellungen entführen Sie in ihre faszinierenden Welten.

Der Weg führt von Apolda bis nach Tiefengruben. Das Pfarrwitwenstift in Buttstedt würde Sie ebenso gern wie die Thüringer Kloßwelt in Heichelheim begrüßen. Hier können Sie auch einen Blick in die neueröffnete Zukunfts*Manufaktur & BeDenkstätte „SINNsorium“ in der Mühle wagen. Oder doch lieber einem Künstler über die Schulter schauen? Die alte Kunst des Schausiedens kennenlernen? Etwas Neues schaffen und die Lieben zu Haus mit

freien Lauf lassen und Collagen oder einen Mitmalfilm erstellen. Stöbern Sie und finden dabei Ihre ganz persönlichen Wunschorte. Luftballons weisen den Weg!

Machen Sie die Nacht zum Tag und genießen das Weimarer Land! Weitere Infos unter: www.nachtdermuseen.com

besonderem Schmuck überraschen? In alten Dingen staunend suchen, wie in Leutenthal?

Der Möglichkeiten gibt es gar viele!

Im Kunsthaus Apolda Avantgarde können auch die Kleinsten ihrer Fantasie

Viola-Bianka Kießling

Handwerkertag im Thüringer Freilichtmuseum Hohenfelden

Am 2. April 2023 findet nach drei Jahren Pause erstmals wieder der beliebte Handwerkertag im Thüringer Freilichtmuseum auf dem Museumsgelände „Am Eichenberg“ statt. Start ist 10.00 Uhr.

Das Besondere an diesem Tag ist die Möglichkeit, traditionellen Handwerkern über die Schulter zu schauen. Viele von diesen Handwerkern sind mittlerweile selten geworden und nur noch selten zu erleben. Die historischen Gebäude des Eichenberges bilden für die Gewerke eine in Thüringen einmalige Kulisse. Korbflechter, Drechsler, Holzschnitzer, Töpfer, Glasgestalter und noch viele andere Handwerker sind vor Ort.

Erstmals teilnehmen wird die Zwergstatt aus Gräfenroda. An ihrem Stand können die kleinen und großen Gäste ihren eigenen, individuellen Gartenzwerg bemalen. Gezeigt werden aber auch das Filzen, der Textildruck und das wiederentdeckte Makramee. Großen Anklang finden immer die Vorführungen des Schmiedehand-

werkes in der historischen Schmiede aus Gügleben.

Natürlich können an den Ständen die Produkte des traditionellen Handwerkes auch erworben und mit nach Hause genommen werden.

Für Kinder gibt es verschiedene Mitmachangebote. Sie können bspw. filzen, eine Dachrinne aushobeln oder kleine österliche Dinge basteln.

Für Essen und Trinken ist gesorgt, Parkplätze stehen vor dem Museumsgelände zur Verfügung.

Eintritt: Erwachsene 7,00 Euro
Kinder 1,00 Euro

Kontakt: www.freilichtmuseum-hohenfelden.de

Das Sozialamt informiert

Ergänzendes unabhängiges Beratungsangebot für Menschen mit Behinderung oder chronischer Erkrankung

Seit Januar 2023 bietet der Landesverband „Interessenvertretung Selbstbestimmt Leben“ e. V. im Kreis Weimarer Land die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB®) an.

Die Beratung richtet sich an Menschen, die eine Behinderung haben oder chronisch erkrankt sind. Auch Angehörige dieser Menschen können sich beraten lassen.

Häufige Themen in der EUTB® sind zum Beispiel die Beantragung eines Grades der Behinderung, die Teilhabe am Arbeitsleben, das Wohnen mit einer Beeinträchtigung oder der Umgang mit einer chronischen Erkrankung.

Die Beratung findet als offene Sprechstunde donnerstags und freitags im Mehrgenerationenhaus Apolda statt. Eine Terminvereinbarung ist nicht notwendig, aber ratsam.

Die Beratung ist für alle Ratsuchenden kostenfrei.

Der Landesverband „Interessenvertretung Selbstbestimmt Leben“ in Thüringen e. V. ist bereits seit 2018 Träger der EUTB®. Das An-

gebot wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales finanziert.

Weitere Informationen und Kontakt:

EUTB Weimarer Land des LV ISL e. V.

Mehrgenerationenhaus Apolda

Dornburger Straße 14

99510 Apolda

Eingang C - Pestalozzistraße,

Beratungsraum „Schiedsstelle“

Donnerstag 14:00 Uhr - 16:00 Uhr,

Freitag 9:00 Uhr - 15:00 Uhr

Ansprechpartnerin Frau Bauch

Mobil: 01520 676 00 18

E-Mail: bauch@lv-isl-thueringen.de

Webseite: www.teilhabeberatung-thueringen.de

INFORMATIONEN

Ehrenamtszentrum Weimarer Land

Einladung zum Fachtag „Inklusion und Ehrenamt“ am 19. April 2023 nach Mellingen

Viele ehrenamtliche Strukturen klagen über erheblichen Nachwuchsmangel. Wichtige Positionen in Vereinen bleiben unbesetzt, ehrenamtliche Helferinnen und Helfer fehlen. Eine mögliche Zielgruppe wird in unserer Gesellschaft hierfür noch viel zu oft außer Acht gelassen - Menschen mit Beeinträchtigung.

Zum Fachtag „Inklusion & Ehrenamt“ sollen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer für eine mögliche neue Zielgruppe im Ehrenamt, sensibilisiert werden.

Wir möchten Ihnen aufzeigen, wo die Chancen, aber auch die Herausforderungen bei der Arbeit mit Menschen mit Beeinträchtigung liegen.

Lassen Sie sich von unseren Vorträgen und Themeninseln inspirieren und anstecken.

Die Teilnahme ist kostenfrei!!!

Anmeldung unter:

ehrenamtszentrum@ehrenamt-wl.de

Wenn Sie Fragen haben oder auch mehr über die genauen Inhalte erfahren möchten, können Sie sich jederzeit im Ehrenamtszentrum melden.

Kontakt:

Landratsamt Weimarer Land

Ehrenamtszentrum

Ehrenamtskoordinator, Sören Korn

Mobil: 0151 54 70 63 88

Telefon: 03644 51 86 394

E-Mail: ehrenamtskoordinator@ehrenamt-wl.de

FACHTAG "INKLUSION & EHRENAMT"
19.04.2023
MEHRZWECKHALLE MELLINGEN
16:30 - 20:30

-kostenfreie Teilnahme
-Musik von der Band BATUCACA
-spannende Vorträge und Themeninseln
-für das teibliche Wohl wird gesorgt

Wir sehen in den Menschen mit Beeinträchtigung
eine mögliche Zielgruppe für das Ehrenamt

- lassen Sie sich inspirieren -

Für eine bessere Planung wird um Anmeldung per Mail
oder Telefon gebeten:
E-Mail: ehrenamtszentrum@ehrenamt-wl.de
Telefon: 03644/ 5186394

Expertenberatung für Gründer und Unternehmer im Landratsamt Weimarer Land in Apolda

Die Wirtschaftsförderung des Kreises Weimarer Land und die Stadt Apolda veranstalten gemeinsam mit Fachexperten am Donnerstag, dem **06.04.2023** einen gemeinsamen Beratungstag zu Fördermöglichkeiten und Unterstützungsmaßnahmen für Existenzgründer und Unternehmer. Die Gespräche werden von 09:00 bis 12:00 Uhr angeboten und finden im Sitzungszimmer im Block A, 3. OG statt.

Vereinbaren Sie gern einen Termin – wir freuen uns auf Sie!

Das Expertenteam beantwortet Ihnen alle offenen Fragen zu Themen wie „Tipps für Existenzgründer“, „Fördermöglichkeiten für Unternehmen“ oder „Rechtsinfos für Gewerbetreibende“.

Terminvergabe unter:

Landratsamt Weimarer Land

Amt für Wirtschaft, Kultur und Tourismus

Frau Eichholz, Tel.: 03644 540-688

E-Mail: post.wiku@wl.thueringen.de

oder

Stadt Apolda

Sachgebiet Wirtschaftsförderung

Frau Ludwig, Tel.: 03644 650-433

E-Mail: maria.ludwig@apolda.de

Neues Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug (HLF) 10 an Stützpunktfeuerwehr Bad Sulza übergeben

Über ein neues HLF 10 kann sich die Stützpunktfeuerwehr Bad Sulza freuen. Am 8. März 2023 übergab Landrätin Christiane Schmidt-Rose symbolisch den Schlüssel an Stadtbrandmeister Falko Herrmann.

Mit dem Votum des Kreistages konnte der Kreis das Fahrzeug anschaffen - Gesamtkosten rund 480.000 Euro. Das Land Thüringen gab Fördermittel in Höhe von 96.000 Euro. Das Fahrzeug dient der Brandbekämpfung sowie der technischen Hilfeleistung. Besonderheit ist ein unter der Frontstoßstange verbauter Anschluss zur Wasserabgabe für Wald- und Flächenbrände welcher während der Fahrt (Schritttempo) in Betrieb genommen werden kann. Des Weiteren ist das neue HLF u. a. mit tragbaren und akkubetriebenen Rettungsgeräten (Schere/Spreizer) sowie einem teleskopierbaren Lichtmast mit 6 LED-Leuchten ausgestattet der zum Ausleuchten der Einsatzstelle dient.

Mit den Kameradinnen und Kameraden der Stützpunktfeuerwehr Bad Sulza freuten sich Bürgermeister Dirk Schütze (der es sich nicht nehmen ließ, den anwesenden Frauen eine Rose zum Frauentag zu schenken), der Thüringer Landtagsabgeordnete Thomas Gottweiss, Kreisbrandinspektor Lukas Engelmann sowie die beiden Kreisbrandmeister Marco Erfurth und Matthias John.

Die Landrätin dankte den Kameradinnen und Kameraden für ihren täglichen Einsatz und betonte nochmals die Wichtigkeit der Feuerwehren für den Kreis.

„Nur gemeinsam werden wir die Aufgaben, die sich jeweils vor Ort stellen, bewältigen können. Jedes Fahrzeug des Katastrophenschutzes braucht eine kompetente, geschulte Besatzung, die von den Feuerwehren gestellt wird. Insofern ist es besonders wichtig, dass wir Hand in Hand arbeiten, um geeignete Fahrzeuge und die angemessene Ausrüstung auszuwählen. So können alle profitieren: die Gemeinden und die Feuerwehren und der Landkreis.“

VERANSTALTUNGEN

43. Apoldaer Moorentallauf am 02.04.2023 des Ausdauersportclub Apolda e. V.

Erneut steht der Moorentallauf vor der Tür. Es ist bereits die 43. Auflage der erfolgreichen Apoldaer Traditionssportveranstaltung.

Auch 2023 verläuft die bewährte Strecke der klassischen „Moorentalrunde“ mit Start und Ziel im Sportpark Apolda nach Herresen und zurück über ca. 7,1 km. Für die Halbmarathonläufer ist die Distanz in 3 Runden zu bewältigen, Jugendliche und Volkssportler laufen 1 Runde. Diese Strecke wird auch für Nordic Walking angeboten. Für die über den Thüringer Leichtathletikverband vorangemeldeten Starter wird der Halbmarathon als Thüringer Meisterschaft ausgetragen.

Alle erwachsenen Teilnehmer erwartet ein Läuferbier im Ziel. Auch für die Versorgung ist wie gewohnt gesorgt.

Allen kleinen Laufanfängern werden altersgerechte Schüler- und Bambinstrecken von 2 km und 0,7 km angeboten. Für die Schülerstrecke wird nur eine geringe Startgebühr fällig.

Voranmeldungen sind bis zum Ablauf des 28.03.2023 unter: www.laufservice-jena.de möglich. Dort sind auch die Ausschreibung, der Zeitplan und Details zur Strecke veröffentlicht.

Alle Kurzschlossenen können sich auch noch am Veranstaltungstag bis 1 Std. vor dem Start gegen eine geringe Zusatzgebühr für alle Distanzen nachmelden. Das Meldebüro öffnet um 7.30 Uhr, der erste Wettbewerb startet um 9.00 Uhr.

Ausdauersportclub Apolda e. V.

Samstag, 22. April 2023, 19:30 Uhr

Trio Lobkowitz Wien

mit Wally Hase, Querflöte
Robert Bauerstatter, Viola
Srebra Gelleva, Klavier

Karten: 25 €,

Kinder/Jugendliche/Studenten 15 €

Samstag, 13. Mai 2023, 19:30 Uhr

Auf dem Weg!

zum Bundeswettbewerb Jugend Mu-
siziert – Junge Talente im Konzert

Eintritt frei!

Sonntag, 14. Mai 2023, 17:00 Uhr

Argentinischer Tangoabend zum Muttertag

mit dem Trio Nostalgia
mit Carlos Tapia, Gesang

Elisaweta Krasnowa, Violine
Alexander Voynov, Akkordeon und
Klavier

Karten: 25 €,

Kinder/Jugendliche/Studenten 15 €

Reservierung und Information unter:

info@kulturgut-ulrichshalben.de
oder über das Kontaktformular der
Homepage

www.kulturgut-ulrichshalben.de
oder über 036462/929 736

Kreissportjugend
im KSB Weimarer Land e.V.
Am Brückenborn 5, 99510 Apolda
Tel.: 0 36 44 - 56 31 51
Fax.: 0 36 44 - 51 73 02
info@ksb-weimarer-land.de
www.ksb-weimarerland.de

KKSJ
KREISSPORTJUGEND
im KSB Weimarer Land e.V.
Jugend im Sport.

KSB
KreisSportBund
Weimarer Land e.V.

Osterferien 2023

Für Kinder von 8 – 13 Jahren   03.04. – 07.04.

Jugendbildung

KIEZ Ferienpark Feuerkuppe Sondershausen

Kinderdisco, Minigolf, Bowling

Grillabend, Erlebnishalle

**Beitrag
190,00€***

Anmeldung unter:
www.ksb.weimarer-land.de
oder per Mail an
info@ksb-weimarer-land.de

* Inkl. Übernachtung, Unternehmungen, Verpflegung und Bustransport

APOLDAER

WASSER

GmbH

FERIENARBEIT – UMWELT

vom 10.07.-14.07.2023 oder 14.08.-18.08.2023

ein Schülerprojekt
der
Apoldaer Wasser GmbH

Wir bieten für eine begrenzte Anzahl Schüler ab 15 Jahren eine bezahlte Ferientätigkeit an.
Der Einsatz erfolgt vorzugsweise in den Städten und Gemeinden unseres Versorgungsgebietes.

Anmeldungen nimmt Frau Imler, Tel. 03644 539105, ab 22.03.2023 entgegen.
(Änderungen des o.g. Termins sind nicht möglich)

GESELLSCHAFT

Klimawandel vor der Haustür! Was kann ich tun? (Klimafit)

22.03.2023 Grundlagen des Klimawandels und Einführung in die kommunale Herausforderung

19.04.2023 Ursachen des Klimawandels und Klimaschutz auf kommunaler Ebene
25.04.2023 Expertendialog mit führenden Klimaforscherinnen und -forschern (online)

10.05.2023 Regionale Folgen des Klimawandels und was kann ich selbst tun?

23.05.2023 Expertentipps zu Energie, Mobilität und Ernährung (online)

07.06.2023 Den Klimawandel gemeinsam anpacken

25,00 EUR Kursgebühr

Lea Hinze,

Lesesaal im Zeughaus Bad Berka und online

ab 22.03.2023, 18.00 - 21.00 Uhr

(6 Veranstaltungen)

Online-Vortrag:

Exit - Warum Menschen aufbrechen.

Die Frage, auf welchem Fleckchen Erde man geboren wurde, ist längst zum Bestimmungsfaktor individueller Lebenschancen geworden. In manchen Weltregionen brechen heute immer mehr Menschen auf, um ihr Glück dauerhaft woanders zu suchen. Was macht das mit ihrer Heimat - und was folgt daraus für die reichen Zielländer im globalen Norden? gebührenfrei

Dozententeam, Online

Sonntag, 23.04.2023, 19.30 - 21.00 Uhr

KULTUR

Glocken aus Apolda im Film

Von 1722 bis 1988 wurden in Apolda Glocken gegossen. Einige sind weltberühmt. Wir unternehmen eine filmische Reise zu den Glocken aus Apolda.

6,00 EUR Vortragsgebühr

Frank Müller, KVHS, Raum noch nicht festgelegt

Donnerstag, 20.04.2023,

18.30 - 20.00 Uhr

GESUNDHEIT

Waldbaden - der Natur so nah

21,00 EUR Gruppe ab 8 Personen /

24,50 EUR Gruppe ab 5 Personen

Marion Claus, Bernhardstraße 16, Raum 04 und draußen in Zimmern

Mittwoch, ab 03.05.2023,

15.00 - 18.45 Uhr

(2 Veranstaltungen)

Achtsamkeit - Ein gesunder Umgang mit beunruhigenden Gedanken und Gefühlen

In diesem Kurs entdecken und praktizieren wir gemeinsam die positiven Effekte von Achtsamkeitsübungen und Meditationen: Überwindung quälender Sorgen durch bewusstes Ankommen im Hier und Jetzt statt Verloren-sein im Gestern und Morgen; Förderung von innerer Ausgeglichenheit, Entspannung und Gelassenheit; Steigerung von Wohl- und Glücksempfinden, Zufriedenheit, Dankbarkeit und Lebensqualität; Stärkung von Resilienz und Widerstandskraft.

21,00 EUR Gruppe mit 5-7 Personen /

18,00 EUR Gruppe ab 8 Personen

Lars Riedel, KVHS, Sportraum, EG,

Bernhardstr. 16 in Apolda

Termin auf Anfrage, 16.15 - 17.45 Uhr

(3 Veranstaltungen)

Pflegeberatung vor Ort - unabhängig und neutral

Im Rahmen der Pflegeberatung werden im ersten Schritt Unterstützungsmöglichkeiten für den Pflegebedürftigen sowie seine pflegenden Angehörigen vorgestellt und ein erster Plan zur Vorgehensweise erarbeitet. An folgenden Terminen können Sie sich durch eine Pflegefachkraft kostenlos und unabhängig beraten lassen:

jeden 1. Mittwoch im Monat

Gemeinde Am Ettersberg

Berlstedt, Hauptstr. 23

jeden 2. Mittwoch im Monat

Bad Berka

Rathaus, Markt 10 (nicht barrierefrei)

jeden 3. Mittwoch im Monat

Bad Sulza

Rathaus, Markt 1

Bitte vereinbaren Sie vorher einen Termin unter: 03644 / 540-797 und in dringenden Fällen am Beratungstag unter: 0151/400 690 63.

Basiskurs für pflegende Angehörige

Wenn Sie die Entscheidung treffen, einen Angehörigen zu pflegen, brauchen Sie viel praktisches Pflegewissen. Denn die Pflege eines Menschen ist komplex. Mit dem richtigen Pflegewissen gewährleisten Sie die bestmögliche Pflege für Ihren pflegebedürftigen Angehörigen zuhause. Dabei dürfen Sie jedoch weder Ihre eigene körperliche sowie mentale Gesundheit vernachlässigen. Um sich sorgfältig für die Pflegerolle zu wappnen, können Sie den kostenlosen Pflegekurs besuchen. Sie lernen, welche Aufgaben und Hürden auf Sie zukommen und wie Sie jene meistern können. Außerdem können Sie mit anderen Pflegenden in den Austausch gehen. Der Basiskurs enthält 5 Module, Beginn: 18.04.2023 - dienstags von 18:00-19:30 Uhr, Sie treffen sich in der Kreisvolkshochschule, Bernhardstr. 16, 99510 Apolda. Bitte melden Sie sich an unter:

Mail: info@kvhs-weimarerland.de oder Tel.: 03644/51 650 17 oder 51 650-0

Weitere Informationen über das Pflegenetzwerk finden Sie auf der Homepage www.kvhs-weimarerland.de.

SPRACHEN

Wir sind mit unserem Latein noch nicht am Ende - Eine unterhaltsame Einführung in die lateinische Sprache

Das Angebot möchte das Vorurteil beseitigen, dass die lateinische Sprache schwer, tot und nutzlos sei ... Im Gegenteil: die „Muttersprache“ Europas ist in unserem Alltag überall höchst lebendig! Man muss nur wissen, wo! Mittels kurzer lateinischer Texte zu verschiedensten Themen werden lateinische Vokabeln erschlossen, Grundlagen der lateinischen Grammatik vermittelt, sowie die jeweiligen Themen näher beleuchtet.

30,00 EUR Gruppe ab 8 Personen /

35,00 EUR Gruppe ab 5 Personen

Fortsetzung auf Seite 17

vhs Kreisvolkshochschule Weimarer Land

Bernhardstraße 16
99510 Apolda
Tel. (03644) 51 650 0

E-Mail: info@kvhs-weimarerland.de
Web: www.kvhs-weimarerland.de

Fortsetzung von Seite 16

Ute Kirschbach, Bernhardstraße 16,
Raum 05
dienstags, ab 25.04.2023,
17.00 - 18.30 Uhr
(5 Veranstaltungen)

Über unser Kooperationsnetzwerk mit anderen Volkshochschulen haben wir unser Angebot an Online-Sprachlernkursen stark erweitert.

Auf unserer Internetseite (QR-Code oben scannen) finden Sie über 30 Sprachen, die Sie online lernen können.

ARBEIT UND BERUF

Erste Schritte am Computer/Notebook - SENIORENKURS

96,00 EUR Gruppe ab 8 Personen / 108,00 EUR Gruppe ab 5 Personen
Walter Kunze, KVHS, Raum 3, Ackerwand 13 in Apolda
Termin auf Anfrage, 9.30 - 12.00 Uhr
(8 Veranstaltungen)

Bewerbungen

richtig erstellen & gestalten

54,00 EUR Gruppe von 5-6 Personen
(kleinere Gruppen gegen Aufpreis)
Carolin Geisler, KVHS Weimarer Land, Apolda
Termine auf Anfrage (2 Veranstaltungen)

Vortrag: Tipps zum Vorstellungsgespräch (mit anschließender Fragerunde)

12,00 EUR Gruppen ab 8 Personen / 13,50 EUR Kleingruppe ab 5 Personen
Carolin Geisler, KVHS Weimarer Land, Apolda
Termine auf Anfrage, 18.00 - 20.15 Uhr
(1 Abend)

Vor 100 Jahren, am 05. Mai 1923, wurde die Petersglocke des Kölner Doms in Apolda durch Glockengießermeister Heinrich Ulrich gegossen. Mit ihren ca. 24 Tonnen Gewicht und 3,22 m Durchmesser war sie bis November 2016 die größte freischwingende Glocke auf unserer Erde.

Heinrich Ulrich verstarb am 12. Februar 1924 und erlebte die Überführung nach Köln und die Intonierung nicht mehr.

Die Petersglocke erklingt noch heute an den höchsten christlichen Feiertagen.

Die Stadt Apolda und ihre Bürger feiern dieses Ereignis mit einem Festwochenende vom 05. Mai bis 07. Mai 2023.

Der Briefmarken-Sammler-Verein Apolda e.V. unterstützt diese Veranstaltung. Wir sind anwesend am Freitag auf dem Marktplatz in Apolda und am Sonnabend sowie am Sonntag in der „Alten-Schillingschen-Gießerei“ in der Bernhardstraße (Druckerei Kühn).

An unserem Stand bieten wir zwei Karten an. Eine mit dem Motiv der Gießerei Gebr. Ulrich (Domglocke auf Putzplatz) und eine Karte mit der Peterglocke mit damaliger Belegschaft nebst Bildnis des Gießmeisters Ulrich. Eine Briefmarke Individuell und einem Sonderstempel runden unser Sortiment zu diesem Ereignis ab.

Belege werden vor Ort im Postkasten gesammelt und nach Weiden geschickt.

neo-GARDEN
Wohnwert neu definiert

www.neo-garden.de

Terrassendächer

Sommergärten

Aktionsangebot

Alu-Terrassendach
4 Standardfarben ohne Aufpreis zur Auswahl
4,00 x 3,00 m inkl. Montage, Fundamente
und dimmbarer LED-Beleuchtung

4.999,00 EUR
inkl. gesetzlicher MwSt.

neo-GARDEN GmbH & Co. KG
Inhaber: Uwe Meersteiner
Forstweg 1
99439 Am Ettersberg
E-Mail: kontakt@neo-garden.de

Tel.: 03 64 52 / 18 99 43
Fax: 03 64 52 / 76 20 74
Mobil: 0163 / 15 29 510

Abbildungen sind Planungsbeispiele, das Aktionsangebot ist ähnlich.

Kindersachen Basar

25.03.
9 - 12 Uhr

Komm vorbei!

Grundschole
„Am Schötener Grund“ - Apolda

*Anmeldung ab 6. März auf der Homepage

Baufinanzierung

Was fressen Speckgürteltiere?

Wir beantworten auch ungewöhnliche Fragen rund um Ihre Baufinanzierung.

Ob im Speckgürtel, in der City oder auf dem Land: Das Thema Eigenheim beginnt immer mit der Frage „Was kann ich mir überhaupt leisten?“.

Im kostenlosen Beratungsgespräch finden wir gemeinsam heraus, wie Sie den Gürtel nicht enger schnallen müssen, um Ihre eigenen vier Wände zu finanzieren – und verraten Ihnen auch gern, dass Gürteltiere hauptsächlich Insekten fressen.

Persönliche Budgetberatung:
vor Ort, über
Telefon, Mail
und Video.

Ihre Spezialistinnen in Weimar

Ute Stange
Theaterplatz 2 A
T 03643 4579365
ute.stange@drklein.de

Dominique Becker
Theaterplatz 2 A
T 03643 4578051
dominique.becker@drklein.de

www.drklein.de

DR. KLEIN
Die Partner für Ihre Finanzen.

**BRAUCHEN
DRINGEND
SPENDE
HELDEN**

BLUTSPENDE

Kranichfeld, Fr 31.3.
Kita „Zwei-Burgen-Stadt“,
15:30-18 Uhr, Rudolf-Baumbach-Str. 6

Sachsenhausen, Di 4.4.
Gaststätte „Zu den Kastanien“
16:30-19 Uhr, Pfarrgasse 34

Wickerstedt, Fr 21.4.
Sportlerheim SV Eintracht
16-19 Uhr, Hauptstraße

Nohra, Do 4.5.
Spartenheim
17-19:30 Uhr, Am Sperlingsberg

Bad Sulza, Di 9.5.
Toskana Therme-Conference Center
15:30-18:30 Uhr, Wunderwaldstr. 2a

...bei uns !!! (im Rahmen einer Blutspende)
**SARS-CoV-2-Antikörpertest
auf das Corona-Virus**

Facebook/blutspende123   www.blutspendesuhl.de

BESTATTUNGSINSTITUT
APOLDA
Ihr kommunaler Bestatter

Wir begleiten Sie
in schweren Stunden.

Bestattungsinstitut Apolda GmbH
Oststraße 49 · 99510 Apolda
E-Mail info@bestattungsinstitut-apolda.de
Internet www.bestattungsinstitut-apolda.de
Telefon 03644-56 27 30
Telefax 03644-55 57 10

COPY-SHOP

Bernhardstraße 43
99510 Apolda   **Druckerei Kühn**

- Kopien in Farbe und schwarzweiß**
- Ausdrucke vom Stick / Handy**
- Ring- oder Buchbindung ...**

Schicken Sie uns Ihre Daten zum Ausdrucken
per E-Mail an: info@druckereikuehn-apolda.de
per Whats-App an: **0176 608 28 308**

Digitalisierung Rechnungswesen, wir können das.

Keine Angst! Glauben Sie dem Fachmann. Für die Unabhängigkeit und die Sicherheit des betrieblichen Rechnungswesens ist die Digitalisierung eine Chance. Und so geht es.

Wir helfen Ihnen beim digitalen Handling aller Belege: Bank, Kasse, Eingangs- und Ausgangsrechnungen. Aus Ihren digitalen Daten erstellen wir Ihnen mit Herz und Verstand eine präzise Buchhaltung mit aussagefähigen betriebswirtschaftlichen Auswertungen.

Sprechen Sie mich an. Mit besten Grüßen, Ihr
Steuerberater Scheiber
Dornsgasse 5   Tel. 03644 -50240
99510 Apolda   Email: Info@kanzlei-scheiber.de

Impressum:

Herausgeber:
Kreis Weimarer Land

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Landrätin des Kreises Weimarer Land

Redaktion:
Pressestelle des Landratsamtes des Kreises Weimarer Land
Silke Schmidt
Anschrift:
Bahnhofstraße 28, 99510 Apolda, Telefon: 03644/540 152
Fax: 03644/540 115, e-mail: Post.Pressestelle@WL.Thueringen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Pressestelle des Landratsamtes des Kreises Weimarer Land

Erscheinungsweise:
Acht mal im Jahr, kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Kreises Weimarer Land.
Bei Bedarf können Einzelexemplare zum Preis von 1,00 Euro beim LRA Weimarer Land, Pressestelle, Bahnhofstraße 28, 99510 Apolda, bestellt werden.

Redaktionsschluss:
10 Tage vor Erscheinen des Amtsblattes.

Druck:
LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau
Tel: 03677 2050-0, Fax: 03677 2050-21,
E-Mail: info@wittich-langewiesen.de

Vertrieb:
LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau
Tel: 03677 2050-0, Fax: 03677 2050-21,
E-Mail: info@wittich-langewiesen.de

Lust auf neue Schuhe ???
z.b.: Merrell, Waldläufer, Legero

Problemfüße ???

z.b. Unter-Übergrößen-Überweite, Hallux u.v.m

SCHUH Jogmin
NIR FACHGESCHÄFT

Sophienstr. 5 • 99444 Blankennain
Tel. 036459-4 02 07
Unser Öffnungszeiten:
Mo - Fr 9 - 13 und 14:30 - 18 Uhr
Sa 9 - 11:30 Uhr

www.schuh-jogmin.de

Apoldaer MUSIK SOMMER

30.06. – 02.07. 2023

PRÄSENTIERT VON

TICKETS UNTER
EVENTIM.DE &
TICKETSHOP-THUERINGEN.DE

REVOLVERHELD

Fr 30.06.

Silly
OPEN-AIR TOUR 2023
MIT JULIA NEIGEL UND TONI KRAHL

Sa 01.07.

VOXX CLUB
MIT ANDREAS GABALIER DOUBLE SHOW

So 02.07.
Familientag

Natürlich

... das fühlt sich richtig wohl

Alte Stadt-Apotheke Apolda

Apothekerin Britta Enke e.K.
Markt 11 • 99510 Apolda
t: 0 3644 56 27 57 • f: 0 3644 56 27 16
www.apotheke-apolda.de

NEU bei uns!

Leberfasten nach Dr. Worm
Speziell bei Typ-2-Diabetes, Bluthochdruck und nichtalkoholischer Fettleber!

Mit Leberfasten nach Dr. Worm bauen Sie gezielt Fett in der Leber und in weiteren Organen ab. Das übergeordnete Ziel ist die Verbesserung bzw. Normalisierung Ihres Stoffwechsels. Die gleichzeitig auf der Waage purzelnde Pfunde sind ein erfreulicher Nebeneffekt.

Sprechen Sie uns an oder vereinbaren ein Termin.
TELEFON 03644 562757

weimar
WIRTSCHAFTSSTANDORT

Unter anderem mit:
Zentrum Ausbildung
und Berufsinformation
Technik- und Produktausstellungen

29. April 2023
10 – 16 Uhr

GEWERBE GEBIETSFEST

WEIMAR LEGEFELD

**Kostenloser
Bustransfer**
ab Hauptbahnhof
über Goetheplatz

Einblicke in
Unternehmen
Rahmenprogramm
für die ganze Familie

Programm unter
www.weimar.de/wirtschaft